

IDEEN & KONZEPTE

Acht neue Standorte



Es geht Schlag auf Schlag bei burgerme: Nach der erfolgreichen Eröffnung von sechs Stores in der ersten Jahreshälfte wächst das Münchner Burger- und Deliverykonzept bis Mitte August um acht weitere Standorte.

In Berlin gesellen sich zu den zwei schon bestehenden burgerme Stores drei weitere dazu. So können sich die Stadtteile Marzahn, Charlottenburg und Köpenick auf Burger freuen. Zuwachs gibt es auch in München: Die drei Standorte in Giesing, Schwabing und Pasing bekommen Unterstützung in Obersendling und Laim. Premiere feiert burgerme indes in Aachen, Stuttgart und Halle an der Saale. Mitte Juli hat Franchisepartner Almeida Joao in Aachen Forst eröffnet. Der erste burgerme in Stuttgart liegt in Bad Cannstadt, in der Backnanger Straße und hat ebenfalls Mitte Juli seine Türen geöffnet. Franchisepartnerin ist hier Luise Köthe. Nicht mehr lange gedulden müssen sich die Burger-Freunde in Halle an der Saale. Hier wird Franchisepartner Daniele di Fabio am 18. August in der Hanseringstraße 10 eröffnen.

Neben Klassikern wie dem Cheeseburger und Bestsellern wie dem BBQ Bacon hält die Speisekarte auch Burger mit Grilled und Crunchy Chicken, feinem Angus-Cross-Beef sowie vegetarische Varianten bereit. Für Burgergenuss ganz ohne Fleisch sorgt der herzhafteste Vegan Cheese Burger. Das Unternehmen burgerme setzt auf ein spezielles Grillverfahren und eine auf das Liefergeschäft zugeschnittene Zubereitung. Ergänzt wird das Angebot durch Blattsalate, Fingerfood wie (Süßkartoffel-) Pommes, Onion-Rings oder Käse-Ecken und Desserts.